

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 14 (1936)  
**Heft:** 12  
  
**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## *Bergweihnacht.*

*Stille Nacht,  
Heilige Nacht!  
Auch dem kleinen Schutzhaus droben,  
Wo die Winterstürme toben,  
Nahst du hehr und friedesacht.*

*Stumm und weit,  
Tief verschneit,  
Glänzt der Firn in fahlem Schimmer.  
Nur im trauten Hüttenzimmer  
Halbt der Stundenschlag der Zeit.*

*Tannenduft  
Würzt die Luft.  
Kerzen leuchten unserm Kreise.  
Draussen aber fingert leise  
Mondenlicht um Wand und Kluft.*

*Heilige Nacht  
Singt und lacht  
Uns im Herz mit süssem Schalle,  
Kinder fühlen wir uns alle  
Rings umstrahlt von Bergespracht.*

Aus *Wildheu*, Hundert Berggedichte von Jacob Hess. Mit gütiger Erlaubnis des Verfassers, sowie des Verlags: Bergverlag Rud. Rother, München.

## **Verschiedenes.**

### **Appell an die Wintersportler.**

(Mitgeteilt von den S. B. B.)

Die Schweizerischen Bundesbahnen haben von jeher die Ausübung des Wintersportes nach Möglichkeit gefördert. Durch die frühzeitige Ausgabe der *Sonntagsbillette* mit dreitägiger Gültigkeit nach jeder beliebigen Station ist im Hinblick auf die günstigen Schneeverhältnisse mit einem starken Anschwellen des Sportverkehrs über die Wochenenden zu rechnen. Um eine möglichst glatte Abwicklung dieses Massenverkehrs sicherzustellen und um trotz der gekürzten Aufenthaltszeiten die Entstehung von Zugverspätungen zu vermeiden, wird den Skifahrern versuchsweise diesen Winter das *Mitnehmen von Skis und kleinen Sportschlitten in die Personenwagen in vermehrtem Umfang* gestattet. Sofern dafür keine eigentlichen Skiwagen reserviert sind, dürfen die Sportgeräte als Neuerung auch in die dem allgemeinen Verkehr dienenden Personenwagen II. und III. Klasse mitgenommen werden, wobei aber eine Belästigung der übrigen Reisenden und eine Ver-

unreinigung der Wagen zu vermeiden ist. Nasse oder verunreinigte Sportgeräte werden daher mit Vorteil im Gepäckwagen deponiert. Jeder Reisende hat Anspruch auf den *Gratistransport* von höchstens zwei Paar Skiern oder einem Schlitten, bei Selbstbesorgung der Sportgeräte am Gepäckwagen und Verschung mit einer *haltbaren Anhängeadresse*.

Entgegen der irrigen Auffassung vieler Sportler muss auch in den *reservierten Skiwagen* den *Rauchvorschriften* nachgelebt werden. Um unnötige Auseinandersetzungen der Reisenden untereinander oder mit dem Zugspersonal zu vermeiden, laden wir die Benützer der Skiwagen ein, die im Interesse des Publikums aufgestellten Rauchvorschriften zu beachten.

*P. S.* Wir sind der Presse und den vielen grossen und kleinen Sportverbänden unseres Landes zu grossem Dank verbunden, wenn sie uns darin unterstützen, *die Wintersportler zu besonderer Rücksichtnahme gegenüber den übrigen Reisenden anzuhalten*.

## Literatur.

**Karl Foerster / Albert Steiner, Blumen auf Europas Zinnen.** Wort und Bild.

Mit 60 Aufnahmen nach der Natur von Albert Steiner. 136 Seiten. Leinen Fr. 8.50. Rotapfel-Verlag, Erlenbach-Zürich.

Blumen und Berge .... sie gehören ja zusammen! Welcher Bergwanderer hätte nicht schon den stillen Wunsch gehabt, einige seiner Blumenliebblinge daheim in seinem Gärtchen hegen und pflegen zu können? .... und gerade dazu bietet das vorliegende Werk reiche Anregung. Der Blumenzüchter und Gartengestalter einerseits, der Photograph andererseits haben sich zusammengetan und in Wort und Bild ein Werk geschaffen, das jedem Berg- und Blumenfreund hohen Genuss und Freude bietet. 60 Pflanzenbilder, photographische Aufnahmen von Albert Steiner, lassen den Beschauer fast vergessen, dass es Photos sind; jedes Bild ist ein künstlerisches Erlebnis, eine tiefe Freude. Auch der Text bietet des Wissenswerten und Wertvollen viel, wenn auch stilistisch und sprachlich grössere Einfachheit zu wünschen wäre.

Lobend sei auch der Rotapfel-Verlag erwähnt für die hervorragende Reproduktion der Bilder und die vorzügliche Ausstattung des Buches. *A. St.*

Unsere lieben Clubkameraden und Lesern wünschen  
wir recht frohe Feiertage und

viel Freude und Glück  
im Neuen Jahr!

Der Vorstand und die Redaktion.